

An den  
Stadtrat der Stadt Landshut  
Rathaus  
84028 Landshut



Landshut, 12. Mai 2020

## **Dringlichkeitsantrag Corona-Kontrollen und Hygienekonzept am Landshuter vion-Schlachthof**

*Dr. Z.*  
*APh*

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Beschäftigten am Landshuter vion-Schlachthof werden umgehend auf den Corona-Virus getestet und entsprechende Maßnahmen eingeleitet, um die von der Fleischbranche ausgehende "Corona-Gefahr" einzudämmen.

Insbesondere wird der Schlachthof aufgefordert, ein umfassendes Infektionsschutz- und Hygienekonzept vorzulegen. Das Hygienekonzept darf nicht allein den Betrieb betreffen, sondern auch die Wohnsituation der Arbeiter\*innen und den Transport von der Wohnung zum Schlachthof.

Begründung:

An Schlachthöfen in Deutschland kam es zu einer Häufung von Corona-Fällen in der Belegschaft. Allein im Schlachthof "Westfleisch" in NRW sind 259 Mitarbeiter\*innen infiziert. Auch die Gewerkschaft NGG warnt vor einer enormen Corona-Gefahr in der Fleischbranche. Diese Entwicklung ist besorgniserregend und zeigt akuten Handlungsbedarf. Um die Gefahr eines Corona-Ausbruchs am Landshuter Schlachthof einzudämmen, ist umgehend eine Überprüfung der Mitarbeiter\*innen im Landshuter Schlachthof auf eine Infektion mit dem Coronavirus durchzuführen. Insbesondere ist dabei auch ein Augenmerk auf die Unterbringungssituation der Schlachthof-Beschäftigten zu legen. Die Stadt muss sich einen Überblick verschaffen, ob in den Unterkünften der Arbeiter\*innen im Schlachthof die notwendigen Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden können.



gez.  
Sigi Hagl  
Stadträtin

gez.  
Hedwig Borgmann  
Stadträtin

f.d.R.  
Mario Gschmeidler  
Fraktionsmitarbeiter

